

Wir betrauern das Ableben unseres geliebten Bruders (Oheims), des Historienmalers, Herrn

## Karl Rahl,

k. k. Professors an der Akademie der bildenden Künste, Ritter des Franz-Josef-Ordens, des griechischen Erlöser-Ordens, des Großherzoglich Oldenburg'schen Hausordens, Hofmaler Sr. k. Hoheit des Großherzogs von Oldenburg, Ehrenmitglied der k. Akademie der bildenden Künste in München, del' Ecole des beaux arts in Brüssel und verschiedener Gesellschaften, Meister des freien deutschen Hochstifts in Frankfurt a. Main, &c. &c.,

welcher Sonntag den 9. Juli 1865, um 9¼ Uhr Abends, nach einer längeren schmerzhaften Krankheit und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente, im 53. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Mittwoch den 12. d. M., um 5 Uhr Nachmittags, vom Hause, Wieden, Theresianungasse Nr. 31, in die Pfarrkirche zu den heil. Schutzengeln geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann am Schmelzer Friedhose im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden in mehreren Kirchen gelesen werden.

Wilhelm Wazal,  
k. k. Verpflegsverwalter.

} Schwager.

Franz Burian,  
k. k. Telegrafens-Inspektor.

} Neffe.

Anna Wazal, geb. Rahl,  
k. k. Verpflegsverwalter's-Gattin.

Marie Saazer, geb. Rahl,  
k. k. Ministerial-Offizials-Witwe.

Theresia Burian, geb. Maurus,  
k. k. Telegrafens-Inspektor's-Gattin.

Wilhelm Wazal,  
Oberjäger des k. k. 7. Jäger-Bataillons.

Hermine Saazer.

Julius Saazer,  
Korporal des k. k. Alexander-Linien-Inf.-Regts.

} Schwestern.

} Nefen und

Nichten.





St.S. 1104 ← 1937



Todes-Anzeige.

Karl Pahl ist am 9. Juli 1865  
 um 9 <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Abends verschieden.

Wir bringen dies erschütternde Ereigniss  
 hiermit zur Kenntniss.

Die Freunde und Schüler des Verstorbenen.